1. Beilage zu Nr. 58 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Sonnabend den 10. März 1900.

Brand eines Pariser Theaters.

Am Donnerstag gegen Mittag gerieth in Paris das Théatre Français während der Probe zur Nachmittagsvorstellung in Brand. Es liegen bisher folgende Meldungen vor:

Paris, 8. März. Sobald als Feuerlärm geschlagen war, eilte von allen Seiten Hülfe herbei. Um das Gebäude sammelte sich eine äußerst zahlreiche Menge an. Gegen 1 Uhr stand das ganze Gebäude in Brand und die Flammen schlugen zu den Fenstern heraus. Einige Maschinisten, die bereits für die Nachmittagsvorstellung eingetroffen waren, konnten sich nur mit Schwierigkeit retten, da die Treppe plötzlich in Feuer und Rauch gehüllt war. Ein alter Mann, der sich auf einen Balkon an der Rue Richelieu geflüchtet hatte, wurde auf einer Leiter in Sicherheit gebracht, die man auf einem Omnibus gestellt hatte. Der größte Theil der Kunstgegenstände des Theaters, die Bibliothek, ein Theil des Archivs und des Museums sind gerettet. Die Bühne und das Innere des Theaters sind nur noch ein Trümmerhaufen, dagegen haben die Umfassungsmauern nur wenig gelitten. Die unter den Trümmern gefundene Leiche ist die der Schauspielerin Fräulein Henriot. Dieselbe ist nach dem Schauhause überführt und dort von ihren Kollegen rekognoszirt worden.

* **Paris,** 8. März. Das Feuer brach 5 Minuten nach 12 Uhr im Hintergrunde der Bühne aus, gerade als die Schauspielerinnen Dublay und Henriot auf der Scene für die heutige Matinée probten. Die elektrische Leitung auf der Bühne schmolz, und das Feuer ergriff die Dekorationen. Das Feuer griff mit rasender Geschwindigkeit um sich; das Personal rettete mit Mühe einige Gegenstände, indem es dieselben aus den Fenstern warf. Um 1½ Uhr war dem weiteren Umsichgreifen des Feuers Einhalt gethan. Außer der Bühne und dem Zuschauerraum, die völlig zerstört sind, haben auch das Foyer, der dritte und vierte Stock stark gelitten. Unter den geretteten Kunstgegenständen befindet sich die große Statue Voltaire's von Houdon. Die große Freitreppe ist ebenfalls unbeschädigt geblieben. Die Rettungsarbeiten wurden von dem Direktor des Théatre Français Jules Claretie und von Sardou geleitet. Bei den Lösch- und Rettungsarbeiten wurde die Löschmannschaft von den Soldaten unterstützt, Soldaten waren auch den Polizeimannschaften behilflich, die vor dem Theater immer mehr anwachsende Menschenmenge zurückzuhalten. Auf der Brandstätte waren auch der Unterrichtsminister Leygues und der Polizeipräfekt anwesend. Der Sekretär des Théatre Français Villain, der kurz vor dem Ausbruch des Feuers das Theater betrat, erklärte, daß das Feuer unter und hinter der Bühne ausgebrochen sei. Die unter den Trümmern als Leiche aufgefundene Schauspielerin Henriot hat vor kurzem den ersten Preis im Konservatorium errungen und gehörte dem Theater erst seit drei Monaten an.

* **Paris** 8. März. Im Theater sollte in einen Nachmittags-Vorstellung Racines Drama „Bajazet" gespielt werden. Von den Schauspielern waren erst Frau Dublay und Henriot erschienen. Das Feuer entstand durch Entzündung eines elektrischen Drahtes, welcher sofort den Vorhang und die Kouliffen in Brand steckte. In wenigen Augenblicken war der innere Raum des Theaters vollständig ausgebrannt. Die Flammen ergriffen sodann alle umliegenden Räume. Viele kostbare Möbelstücke und die Garderobe zahlreicher Künstler wurden verbrannt; nur Weniges konnte gerettet werden. Auch die Büsten Molières und Racines wurden zerstört. Die Bibliothek konnte nur theilweise gerettet werden, ebenso die große Treppe im Innern. — Ein neben dem Theatre Français wohnender Mann hatte den Pförtner des Theaters vor drei Tagen darauf aufmerksam gemacht, daß er Rauchgeruch verspüre.

Das Théatre Français ist 1782 erbaut und gehört an sich zu den minder bedeutenden Bauwerken der Louveregegend. Aber der Kunstwerth der Innendekoration steht nicht hinter dem älterer Theater Frankreichs zurück. Bemerkenswerth ist der Verlust des schönen Deckengemäldes im Theatersaale, welches darstellt, wie die Nation den Dichterheroen Molière, Corneille, Racine, huldigt. Für die Darstellung der klassischen Tragödie und Komödie und des späteren Konversations-Schauspiels war das Théatre Français mustergiltig.

Kleine Chronik.

* **Friedrichsruh,** 8. März. (Eine Liebestragödie) hat sich, wie bereits kurz gemeldet, hier abgespielt. Ein junges Liebespaar, beide etwa 18 Jahre alt, er der Sohn einer Hamburger wohlhabenden Wittwe, sie die Tochter eines Fahrtechnikers von St. Georg ebendaselbst war am Dienstag in Friedrichsruh eingetroffen und hatte in einem Gasthause Logis genommen, sich für ein Ehepaar ausgebend. Gestern Morgen gegen 8 Uhr hörten die Wirthsleute plötzlich 3 Schüsse fallen und, nichts Gutes ahnend, drangen sie in das Zimmer des Pärchens ein. Hier bot sich ihnen ein schrecklicher Anblick. Blutüberströmt, aber noch lebend lagen beide im Bett. Der junge Mann hatte zuerst die Waffe auf seine Geführin gerichtet, sie aber nicht tödtlich getroffen; dann hatte er sich in die Schläfe geschossen. Der Jüngling verstarb etwa eine Stunde darauf, das Mädchen glaubt man am Leben erhalten zu können. Ein Arzt von Schwarzenbeck war bald zur Stelle. Der Vater des jungen Mädchens und die Mutter des jungen Mannes, die telegraphisch von dem Vorfall benachrichtigt worden waren, trafen Mittags in Friedrichsruh ein. Man erzählt sich, daß die Eltern in die Heirath des jungen Paares nicht einwilligen wollten und dies die jungen Leute in den Tod getrieben hätte.

* **Ronneburg,** 8. März. (Sieben Tage in einem Strohfeimen gefangen) gewesen ist der 56 Jahre alte, von Friedrichshaide stammende Handarbeiter, frühere Handelsmann Lehmann. L., welcher in Memsdorf hat dreschen helfen, wollte sich am 27. Februar wieder dorthin begeben, um seine Invalidenkarte abzuholen. Unterwegs wurde ihm jedoch unwohl und da es zu regnen anfing, suchte er Schutz in einem in der Nähe der Paitzdorfer Windmühle liegenden Strohfeimen. Nachdem er denselben zu diesem Behufe erkletiert hatte, sank er jedoch in denselben so tief ein, daß er sich nicht wieder emporheben konnte. In dieser peinlichen Lage mußte Lehmann volle sieben Tage verbringen. Seinen Durst löschte er, indem er den in das Strohdach hereinfallenden Schnee zusammenleckte. Trotzdem der Gefangene immer schwächer wurde, gelang es ihm am Montag doch noch, sich aus dem Loch herauszuarbeiten, da sich das Stroh in Folge des stattgefundenen Regens bedeutend zusammengesetzt hatte. Er wälzte sich sodann von dem Feimen herab, schleppte sich noch ca. 200 Meter weit fort und blieb dann im Schnee liegen. Durch Emporstrecken des Armes konnte L. schließlich noch Personen auf sich aufmerksam machen, die dann seine Ueberführung ins Hospital veranlaßten. Die Stiefel mußten dem total Erschöpften von den Füßen geschnitten werden, so waren diese angeschwollen; ebenso zeigten die Hände bedeutende Anschwellungen. Diese Gliedmaßen dürften sonach theilweise erfroren sein.

* **Köln,** 8. März. (Drei Knaben zum Tode verletzt.) Gestern Abend kurz nach Eintritt der Dunkelheit wurden in der Erftstraße drei aus der Abendschule kommende Knaben von einem schweren Kohlenfuhrwerk überfahren. Zwei waren sofort todt, der dritte schwer verletzt. Das gräßliche Unglück wurde durch ein nicht beleuchtetes großes Balkenwerk verursacht, das die Knaben umgehen wollten, als zwei Kohlenfuhrwerke im selben Augenblicke die Stelle passirten. Zwei der getödteten Knaben gehörten zwei Postbeamtenfamilien an.

* **Wien,** 8. März. (Den theuersten Mantel), der in der Konfektion gemacht wurde, hat Mrs. Vanderbilt aus Newyork bestellt. Sie hat sich ein Zobelcape machen lassen, welches 150000 Mark kostet. Dasselbe ist aus feinsten sibirischen Zobelfellen hergestellt. Nur um diese kleinen Felle, die mit äußerster Sorgfalt zusammengesucht werden müssen, um gleiche zu erhalten, herbeizuschaffen, hat die Wiener Firma Drecoll, die den Auftrag erhalten hat, Reisen nach Newyork, London, Paris und Rußland unternehmen lassen müssen. Gefüttert ist das Cape mit weißer Brokatseide. Gedachte Firma hat auch einen großen Theil der Ausstattung der Mrs. Vanderbilt-Wilson während ihres vorjährigen Aufenthalts in Wien erhalten.

* **Lemberg,** 8. März. (Eigenartige Krankheit einer Schauspielerin.) Die Schauspielerin Gerlach, die in einem Zauberdrama am hiesigen Theater die Rolle der „Imagination" spielte, verfiel Tags darauf in einen eigenthümlichen Schlaf-Zustand, welcher den Aerzten als ein psychologisches Räthsel erscheint. Sie benimmt sich vollkommen ruhig und normal, hat aber nicht das Bewußtsein ihrer Handlungen und insbesondere scheint eine Trübung des Erinnerungsvermögens eingetreten zu sein. So bereitete sie sich für die erste Aufführung des oben erwähnten Dramas vor und wußte gar nicht, daß sie darin bereits gespielt hat. Erst als man ihr die Recensionen in den Zeitungen zeigte, sah sie ihren Irrthum ein. Die Aerzte glauben, daß die phantastische Rolle einen solchen Einfluß auf die Schauspielerin ausgeübt hat, und daß erst eine mehrwöchige Erholung sie wieder herstellen wird.

* **Petersburg,** 8. März. (Schadenfeuer.) In dem Gebäude des Generalstabes brach heute früh Feuer aus. Der Brand wurde nach längerem Kampfe bewältigt. Abgebrannt ist ein Theil der Bibliothek, viele Werke von großem Werthe sind vernichtet. Der Schaden ist beträchtlich.

Warnung vor Fälschung!
Man verlange ausdrücklich
Dr. Hommel's Haematogen
(Schutzmarke: fäugende Löwin)
und weise Nachahmungen zurück.

Wetterbericht des „General-Anzeiger".
Voraussichtliches Wetter am 10. März 1900.
Bei West- und Nordwestwind kühles, zeitweise heiteres Wetter; keine oder nur geringe Niederschläge.

Möbelfabrik und Magazin
Bernh. Grunwald, Rathhausstraße 2,

empfiehlt sein **großes Lager selbstgefertigter Möbel, Spiegel und Polsterwaaren** zu **reellen, denkbar billigsten Preisen unter langjähriger Garantie.**

Complette Wohnungs-Einrichtungen

in **Nußbaum, Mahagoni, Eiche, imitirten** und **weichen Hölzern** stets in **überraschender reicher Auswahl** in meinen **bequemen, großen** und **hellen Möbelsälen, der Zeitgeist entsprechend, zur Ansicht aufgestellt.**

Die Besichtigung meines reichhaltigen Möbellagers stelle ich den geehrten Herrschaften ohne jegliche Aufdringlichkeit jederzeit gern zur Verfügung. Zimmereinrichtungen nach Extra-Zeichnungen, sowie auch eigenen Entwürfen werden in kürzester Zeit unter persönlicher Leitung angefertigt. Transport durch eigenes Geschirr gratis.

Bernh. Grunwald, Tischlermeister, Rathhausstr. 2, neben Sauer's Brauerei und Sparkassen-Gebäude.

Hierdurch erlaube ich mir einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich mein

Herrengarderoben-Geschäft
am 1. März cr. von Große Steinstraße 12 nach
Gr. Ulrichstraße 44, I.

(auch Eingang Spiegelgasse 5)

verlegte.

Gleichzeitig erlaube ich mir darauf aufmerksam zu machen, daß sämmtliche **Neuheiten für die bevorstehende Saison** bereits eingetroffen sind, und bitte mich bei Bedarf gütigst berücksichtigen zu wollen.

Hochachtungsvoll
J. Breinig, Schneidermeister.

Feldartillerie-Kasernement Halle a. S.
Proviantamt.

Zum Neubau des **Körnermagazins** und der **Rauhfutterscheune** sollen die nachstehend aufgeführten Arbeiten im Wege der öffentlichen Wettbewerbung in verschiedenen Loosen verdungen werden:

1. **Erd- und Maurerarbeiten,**
2. **Zimmerarbeiten,**
3. **Steinmetzarbeiten,**
4. **Eisenlieferung,**
5. **Schmiedearbeiten.**

Der Verdingung liegen die Bedingungen für Garnisonbauten zu Grunde. Angebotsformulare und Bedingungen liegen bei den Unterzeichneten zur Einsichtnahme aus und können gegen Erstattung der Kopialgebühren von je 1,20 M. für jedes Loos bezogen werden. Die Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

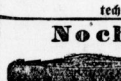
Dienstag den 20. d. M., Vormittags 11 Uhr

an die Unterzeichneten einzureichen, woselbst die Eröffnung der Angebote stattfindet. Zuschlagsfrist 4 Wochen.

Halle a. S., den 7. März 1900.

Im Auftrage des Magistrats der Stadt Halle a. S.
Knoch & Kallmeyer,
technisches Bureau für Hoch- und Tiefbau.

Noch nie dagewesen!



für **80** Pfennige franko 1 solches Messer mit 2 starken Stahlklingen, 1 Korkzieher, lackirtem Metallheft, solides Fabrikat.
Umsonst! versende meinen reich illustrirten Katalog über alle Stahlwaaren als Tischmesser und Gabeln, Taschenmesser, Löffel, Rasirmesser, Scheeren und Werkzeuge, Uhren, Uhrketten usw.
Bei Bestellungen im Betrage von 5 Mark gebe ein Geschenk.
Versand gegen Nachnahme (20 Pfg. Porto mehr).
Man bestelle beim Westfäl. Handelshaus **Paul Koch, Gelsenkirchen** 36.

SOMATOSE
FLEISCH-EIWEISS
Hervorragendes Kräftigungsmittel

Zur gefl. Beachtung.

Wer auf die im „General-Anzeiger" enthaltenen Chiffre-Inserate Offerten einzureichen beabsichtigt, wolle dies gefl. stets **sofort** thun, da die Offertbriefe seitens der betr. Inserenten in der Regel **sehr bald** und oft auch **nur einmal** abgeholt werden. Später eintreffende Briefe bleiben nicht selten liegen und fallen nach einigen Wochen der Vernichtung anheim, da uns die Auftraggeber von Chiffre-Annoncen meistens nicht bekannt sind, und wir die Zusendung von Offerten auch nur dann übernehmen, wenn die Inserat-Autgeber einen dahingehenden Wunsch durch Zahlung des für die Zusendung bestimmten Portobetrages geäußert haben. — Ferner empfiehlt es sich bei Offertbriefen stets **genau** auf die richtige Chiffre (Buchstaben und Zahl) zu achten und sie **deutlich** auf den Briefumschlag zu schreiben, da die Offerte andernfalls unbestellbar bleibt oder nicht in die richtigen Hände gelangt.

Die Expedition des „Gen.-Anz.".

Echte Perl. geschl. Glanz-Plätten mit langem Griff, stark vernickelt, garantirt nicht sengend. Glühkohlen f. Plätten à Pack 30 u. 35 ₰, Glühstoffplätten 3 M, Aermelplättbretter 1,25 M, gr. Plättbretter m. schwer. Bezug 4,50 M. Wringe u. Waschmaschinen.
Gustav Rensch, Poststr. 9/10.
Magazin für Haus- und Küchengeräthe.

Aepfelwein
naturrein, glanzhell, haltbar
Adam Rackles
Hoflieferant
FRANKFURT a. M.

Prima selbsteingem. neuen
Sauerkohl 2 Pfd. nur 15 Pfg.,
grüne Schnittbohnen,
vorzügl. weichkochend, Pfund 20 Pfg., in Dosen 2 Pfd. 35 Pfg. empf.
Gust. Friedrich, Bärgasse.

Schneiderin empfiehlt sich **Fürstenthal 6a,** Seitengeb. p.

Dauerhafte genagelte und genähte
Schuhwaaren
sind in **Halle's** bekanntestem **Schuhwaarengeschäft** trotz der hohen Preissteigerung zu **alten billigsten Preisen vom einfachsten bis zu den feinsten Artikeln** zu haben.
Goodyear Welt-Schuhwaaren
berühmtester Fabriken Deutschlands sind in **großer Auswahl zu billigsten Preisen am Lager.**
Lack-Ballschuhe, weiße Brautschuhe etc.
alle Neuheiten der Saison billigst.
Alb. Wetterling, Schmeerstr. 26.

Knorr's
diastasirte Suppenmehle
wie
Reismehl,
Gerstenmehl,
Grünkornmehl,
Erbsenmehl etc.
Aechter Tapioca C. H. K.
sehr leicht verdaulich.
Fix-Suppen, Tabletten für 2-3 Teller Suppe genügend.
Erbswurst, in diversen Sorten. Nur mit Wasser zuzubereiten.
Unübertroffen.
Ueberall zu haben.

Baargewinn bis zu
12,500 Mark
können durch Betheiligung am Ankauf von Werthpapieren erzielt werden. Risiko höchstens Mk. 35. — Prospekte gratis.
G. Appold, Bankgeschäft, **Frankfurt a. M.**

Zeichnungen auf die neue
3½% Bayrische Eisenbahnanleihe
werden von uns **kostenfrei** zum Zeichnungspreise von 93½% entgegengenommen.
Landschaftliche Bank der Provinz Sachsen.

42000000 M. 3½% Bayerische Eisenbahn-Anleihe.
Zeichnungen auf obige Anleihe zum Course von 93,50% nehmen entgegen und vermitteln **spesenfrei**
Frenkel & Poetsch, Halle a/S. — **Paul Schauseil & Co.,** Halle a/S. u. Bitterfeld.

Neu! 10 Pfg. Neu!
Illuminations-Postkarten.
Ansichten von Halle.
Bitte Schaufenster-Dekoration zu beachten.
Aug. Weddy, Leipzigerstr. 21/22.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000310026/fragment/page=0001

Zu vermiethen.

Versetzungshalber ist eine Wohnung mit Balkon, 3 St., K. u. K. für 390 M 1/4. zu vermiethen. Ausicht nach dem Roßplatz. Leipzigstraße 24, II r.

2 Wohnungen mit je einer Stube, Kammer und Küche sind zum 1. April zu vermiethen bei **M. Knauer,** Schwoitsch bei Gröbers.

Streiberstr. 10, II, 4 Zim., Kam., Küche, à M 430, 1. April. Näheres im **Cigarrenladen** daselbst.

II. Etage zum 1/4. zu vermiethen Merseburgerstraße 6.

Part.-Wohn., 380 M, 5 heizb. Zim., Badeeinr., Vorgart., 1/4. v. **Knoch,** Wörmlitzerstr. 12.

Schöne Wohnung,
2 St., Kam., Küche u. Zub. 1. April 1900 zu verm. Giebichenstein, Eichendorffstr. 18.

Dessauerstr. 18 2 Stub., Kam., Küche 1. April zu vermiethen.

Geisstr. 65, I. Etage, 2 Stuben, Kammer, Küche f. 300 M 1/4. zu verm. Zu erfragen daselbst.

Lindenstraße 9, part., herrschaftliche Wohnung, 6 Stub., Küche, Bodenstube, Speisekammer, Mansardenstube, 2 Bodenräume für 900 M zum 1. Oktober 1900 zu vermiethen. Näh. b. Insp. **Mauss,** Merseburgerstr. 50.

Herrschaftliche Wohnung
per 1/7. cr. halbe Etage, **event. v. 1/10. cr.** ganze Etage zu vermiethen **Triftstr. 29,** an der Stephanuskirche.

Liebenauerstr. 179
schöne ruhige Wohnung, 360 M, zum 1/4. cr. zu vermiethen. Besichtigung 11—1 Uhr. Näheres bei **b. Kaltyk, 4 Treppen,** od. **Oskar Knoche, Krukenbergstr. 12.**

Freundliche Wohnungen,
2 Stuben, K., K. u. Zub., 234 u. 237 M, 1. April 1900 zu beziehen. Näheres **G. Rosche, Merseburgerstr. 148, II.**

Geräumige Stube, 84 M, an ält. Leute 1. April zu verm. Glaucharstr. 4.

Wohnung, 2 St., Kam. u. Küche zu vermiethen. 350 M Friesenstr. 14, I.

2 St., Kam., K. für 210 M zu verm. Näheres Reilstraße 11, II.

Stube, Kam. u. Zubeh. an einzelne Leute zu vermiethen Trödel 6, I.

2 St., K., K., b. 250 Mark, zu vermiethen Parkstraße 23.

Fortzugshalber St., K. u. K. 1. April zu verm. Näheres Thorstr. 24, Hof part.

Frdl. Wohn., 38 Thlr., 1/4. Wämnerhöhe 58.

Möblirte Zimmer.

Möbl. Zim., 12 M, zu verm. Graieweg 11, I.

Frdl. möbl. Zimmer an 1—2 Hrn., mit od. ohne Klavierbenutzung, sofort zu vermiethen Kl. Ulrichstr. 33, I r.

Schüler finden gute, billige Pension Halberstädterstraße 6, II.

Möblirtes Zimmer
1. April zu vermiethen **Steinstr. 1,** II. l.

Gute Pension
finden Schüler d. Gymnasiums u. d. Oberrealschule bei strenger Beaufsichtigung b. Schularb., gut. mütterl. Pflege. **A. Friedrich,** Wilhelmstr. 29.

Möbl. Zim., 12 M, zu verm. Graieweg 11, I.

Möbl. Zimmer zu verm. Stretberstr. 3, I l.

Kl. möbl. Zim., a. als Schlafst., sof. zu vermiethen Karlstraße 1, Bäckerladen.

Möblirte Wohnung, sowie 2 anständige Schlafstellen sofort zu vermiethen Merseburgerstraße 22, III l.

Frdl. möbl. St. u. K. an Hrn. od. Dame zu vermiethen Gr. Berlin 9.

Möbl. Zim. m. Kab., M. 9 M, 1.2 Hrn. z. v. Magdeburgerstr. 31, Ecke Kraut.

Einfach möbl. Zimmer mit 2 Betten Königstr. 73. Zu erfragen in d. Werkstatt.

Frdl. möbl. Zim. z. v. Medeläst. 23, III r.

Möbl. Zim. f. Handwerker Bahnhofstr. 15, p.

Frdl. Schlafstelle offen Dryanderstr. 21, p.

Anst. Schlafst. z. v. Brüderstr. 11, III, am Markt.

Schlafst. zu vermieth. Wuchererstr. 20, II r.

Freundl. Schlafst. off. Martinstr. 24, II l.

Anst. Schlafst. Magdeburgerstr. 47, 5. IV.

Frdl. Schlafst. m. Kost Gr. Steinstr. 17, Orthen.

2a. Schlafst. n., Martinstr. 7, III, Ecke Augustastr.

Anst. Mädch. find. Schlafst. Schülershof 21, I.

Anst. Schlafst. zu verm. Magdeburgerstr. 52, 5. l.

Anst. Schlafst. off. Kl. Märkerstr. 3, 11, Neubau.

Anständige Schlafstelle Taubenstraße 15, II.

Anst. Schlafst. z. verm. Forkerstr. 33, p.

Läden & Magazine.

Gross. Berlin I
Räume im Hinterhaus als Werkstatt f. ruh. Gewerbe, **event. mit Wohnung** sogleich oder 1. Juli, gute lustige Kellerräume 1. April zu verm.

Heller Arbeitsraum, ca. 140 qm gr., per 1. März od. später zu vermiethen. **Assmann,** Architekt.

Große Laden- und **Contorräume,** Centralheizung, schön hell, in verkehrsreichster Lage, für jedes Geschäft passend, sind zu vermieth. für bald oder später. Offerten unter **B. o. 2862** an **Rud. Mosse, Brüderstraße.**

Durch den gemeinschaftlichen Einkauf mit 40 großen Verkaufshäusern der vereinigten Firmen **M. Schneider** bin ich in der Lage,

neue hochf. Kleiderstoffe

zu außergewöhnlich billigen Preisen zu verkaufen.

Ich offerire für

Confirmanden

Einen großen Posten **schwarze Kleiderstoffe,** doppelbreit, Meter 150, 125, 100, 75 **48** Pfg.
„ „ „ **farbige Kleiderstoffe** . . . 170, 120, 85, **52** Pfg.
„ „ „ **elegante Neuheiten** . . mit Seide, 142, 110, **67** Pfg.
„ „ „ „ Wolle mit Seide, 195, 135, 105, **72** Pfg.
Weisse Kleiderstoffe in allen Preislagen.

Auf diese hervorragend billige Offerte für Confirmandenkleider mache ich ganz besonders aufmerksam.

Streng reelle Bedienung. **M. Schneider** Halle a. S. Leipzigerstr. 94.

Albrechtstraße 1,
Ecke Bernburgerstr., ist ein Laden mit 1 Schaufenster für M 400 1/4. zu verm. **J. Schmuckler,** Geisstr. 65.

Sogleich od. später **Contor, gr. Pferdestall, Wagenschuppen** zu vermiethen Gr. Ulrichstraße 11, II.

Laden
in sehr guter Geschäftslage, wo seit 3 Jahren ein Cigarren-Geschäft mit gutem Erfolg betrieben wird, ist per 1. 7. 1900 zu vermiethen. Offerten unter K. d. 2728 an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Burgstraße 50
Laden mit Wohnung, Preis 270 M, zu vermiethen, desgl. ein Handelskeller mit Nebenraum, Preis 80 M.

Burgstraße 22 Laden mit Ladenstube, in welchem ein Herrengarderobegeschäft lange Jahre mit Erfolg betrieb., f. 960 Mk. sof. od. spat. zu verm. Näh. Kirchtor 22, II.

Miethgesuche.

Garçonlogis
zum 15. März in Jahn- oder Grünstraße oder in deren unmittelbarer Nähe zu miethen gesucht, freundl. möbl., ungenirt, am liebsten ohne Bett oder mit leerem Kabinet. Sofort. Off. nur m. Preisang. incl. Bed. u. **J. 419** a. d. Exped. d. Bl.

Gesucht!
Zum 1. April cr. elegante Wohnung von 8 Zimmern, Küche, Badezimmer, Mädchen- und Burschengelaß, sowie sonstiges Zubehör. Norden bevorzugt. Offerten in d. Exped. d. Bl. unter **G. 334** niederzulegen.

Möbl. Zimmer, ev. m. Kabinet,
Nähe Magdeburgerstr., von jungem Mann zum 1. April bezw. einige Tage früher bei ruhiger Familie oder älterer Witwe gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **K. 456** an die Expedition d. Ztg.

Fleischerei,
auf dem Lande, z. pachten od. zu kauf. ges. Offert. u. **K. 464** bef. d. Exped. d. Ztg.

Anst. Familie sucht 1. 4. **Wohnung,** Off. unt. **K. 467** bef. d. Exped. d. Ztg.

Möbl. Zimmer, ungen., mögl. m. Kab., Nähe Schillerstr., ges. Offert. u. **K. 458** beförd. d. Exped. d. Bl.

Unmöblirte Stube und Kammer, Nähe Stadtgottesacker, von jungen Wittwer zum 1. April bei ruhigen Leuten gesucht. Offerten mit Preis (incl. Bedienung) erbeten unter **K. 460** Expedition dieser Zeitung.

Fein möblirtes Wohnzimmer mit Kabinet und separatem Eingang per 1/4. zum Preise von 35—40 M (nebst tadelloser Bedienung) zu miethen gesucht. Gefl. Offert. unter **K. 462** Exped. d. Ztg. erbeten.

Anständige Dame sucht ein **möblirtes Zimmer** in der Nähe vom Riebeckplatz. Offerten mit Preisangabe unter **K. 471** Exped. d. Ztg. erbeten.

Alleinstehende Person sucht 2 leere Räume, Nähe Forkers- od. Meckestr., p. 1. 4. Off. unter **K. 461** beförd. d. Exped. d. Zeitung.

Junge, bessere Leute suchen 1. 4. Wohnung zu 80 Thlr., Nähe Ludw. Wuchererstr. Off. erbeten Ludw. Wuchererstr. 63, I. l.

1 Wohn- und 1 Schlafzimmer,
schön möblirt, wird von anständigen kinderlosen Eheleuten sofort zu miethen gesucht. Am liebsten in der Nähe des **Sport-Hotel.** Offerten mit Preisangabe unter **K. 468** Exped. d. Ztg. erbeten.

Junge Leute, Tischler, suchen zum 1. Juli oder auch früher in einem herrschaftlichen Hause Hausmannswohnung. Gefl. Offert. unter **K. 473** Exped. d. Ztg. erbeten.

Anständ. Mädchen sucht Schlafstelle
Nähe unt. Merseburgerstr. Off. **K. 474** Exp.

Junger Kaufmann sucht per 1. 4. schön möbliertes Zimmer. Off. mit Bedingungen unter **K. 475** an die Exped. d. Bl.

Gut möbl. Zimmer in der Nähe der Königstraße wird sofort zu miethen gesucht. Offerten erbeten Königstr. 66, part.

Jg. Leute s. im Südv. Wohn., 150-180 M. Off. erb. Glaucharstr. 79, Barbierladen.

Sofort gesucht von kleiner Familie leeres Zimmer mit Kochofen oder St. u. Küche. Off. u. **K. 470** an die Exped. d. Bl.

Stellen finden.

Nach der Rheingegend Ledige Postkutscher, Kuhmelker, sowie Knechte u. Burschen
zu Pferden, Landarbeit oder Viehfüttern erhalten kostenfrei gute Stelle, hoh. Lohn, freie Reise u. Miethsgeld. **Frau Bärwinkel, Merseburgerstr. 8.**

Hugo Richters Verlag
Weinheim i. B.
sucht für dortigen Platz und Provinz auf leine zugkräftigste Ausgabe des Bürgerlich. Gesetzbuches und andere Werke gegen höchste Provision tüchtige Vertreter, sowohl als Ober- wie als Einzelreisende. Nur Meldungen von Herren, die schon m. d. Privatpublikum verkehrten, haben Zweck.

Junger Schreiber
aus guter Familie sofort gesucht. Gehalt 40 Mark monatlich. Offerten sub **B. h. 2808** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Einen Hoffungen sucht sofort **Otto Meye,** Nietleben.

Einige tüchtige, ältere Eisendreher
finden sofort lohnende Beschäftigung.
Coethen-Anhalt Maschinenfabrik Act.-Gesellsch. vorm. Wagner & Co.

Hausburschen
für sofort und 1. April sucht **Deutscher Kellnerbund,** Alter Markt 5.

Ein tüchtiger **Tanzlehrer** gesucht. Offerten unter **M. V. 234** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.**

Tüchtige Agenten
werden für eine gut eingeführte Versicherungs-Aktien-Gesellschaft gegen höchste Bezüge gesucht. Nicht-Fachleute werden eingearbeitet. Branchen: **Leben, Vollständ., Einbruchsdiebstahl, Haftpflicht** und **Glas,** auch einzeln zu vergeben. Offerten unter **U. b. 2850** an **Rudolf Mosse,** Halle a. S.

Arbeitsnachweis
der Landwirthschaftskammer Halle a. S., Leipzigerstraße 29, I. hat Stellen zu vergeben für sofort u. 1. April an: Led. **Inspektoren,** led. **Buchhalter, Feld- und Hofverwalter, Volontär-Verwalter, Oekonomielehrlinge,** selbstständ. ältere u. jüngere **Landwirthschafterinnen,** junge **Mädchen zur Erlernung der Landwirthschaft** (ohne Lehrgeldzahlung), **Köchin für Halle,** verheiratete **Hofmeister** u. **Aufseher,** verh. und led. **Kutscher, Kutschjungen, Milchfahrer,** led. **Gärtner** u. **Gärtnerlehrling,** verh. **Stellmacher,** verh. u. led. **Pferde- und Ochsenknechte, Dresch.- u. Tagelöhnerfamilien,** verheiratete **Oberschweizer, Unterschweizer, Schweizerlehrburschen,** verh. **Schweinemeister,** verh. u. led. **Kuhmelker, Schjeunitterer,** verh. u. led. **Schäfer, Stuben-, Haus-, Küchen- u. Viehmädchen** aufs Land, **Jungen** für Ziegelei.
Stellennachweis für Arbeiter und Dienstboten kostenfrei.

In einer größeren Locomotivfabrik finden tüchtige

Vorzeichner (Anreißer)

dauernde Stellung bei hohem Lohn. Angebote mit Zeugnißabschriften zu richten unter **M. 342** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.**

Hausburschen p. 15., Kellnerlehrling, j. Mädchen z. Kochenlernen sofort gesucht d. **Frau Scholle, Leipzigerstr. 11.**

Hausdiener
sucht **W. F. Wollmer.**

1 tüchtiger Klavierspieler z. Sonnabend gesucht Offerten unt. O. A. 287 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.

Jung. Kellner
f. gute Rechnungsstelle sucht **G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.**

Tapezierer
gesucht. **Robert Blumenreich,** Gr. Ulrichstr. 24.

Hausdiener sofort gesucht **Kl. Ulrichstr. 3, I.**

Jüngeren Schreiber sucht **Willy Kühn, Kl. Ulrichstr. 3.**

Knechte, Burschen, kleinere Familie find. b. hoh. Lohn kostenfr. St. Breitestr. 9, II.

2 Großknechte und **6 Mädchen** aufs Land, **8 Mädchen** für hier, 60—80 Thlr. Lohn, ges. d. **Nötzicher,** Gr. Ulrichstr. 3.

2 Ammen daselbst gesucht.

4 Köchinnen bei hoh. Lohn gesucht.

Ein jüngerer tüchtiger **Fleischergeselle** gesucht. **H. Strich, Schafstädt.**

Ordentl. **Arbeitsbursche,** 14 oder 15 Jahre alt, gesucht Dryanderstr. 30, p. r.

Ein **Tapezierer** auf Stück sofort gesucht Schmeerstr. 18.

Suche einen fleißigen, an Ordnung gewöhnten **Hausburschen,** der auch Gäste bedienen kann, bei gut. Gehalt. **B. Möllers,** Gastwirthsch. z. Rosengarten, Merseburger Chaussee.

Verh. Pferde-, Ochsen- u. Futterknechte erh. sof. u. 1./4. gute lohnende Stelle durch **Fr. A. Wantzlöben,** Harz 24.

Stelle finden: Led. Knechte, Haus-, Vieh- u. Scheuermädchen Felbstr. 6.

Junger tüchtiger Zeichner
für das technische Bureau einer Maschinenfabrik zum 1. April d. Js. gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Angabe bisheriger Thätigkeit unter O. B. 288 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.

Einige Maschinenschlosser,
die im Bau landw. Maschinen bewandert sind, stellt ein **Rob. Kreissler, Zörbig.**

Zur selbstständigen Führung eines lebhaften **Cigarrengeschäfts**
(Fabrikniederlage) in einer großen Industriestadt Westfalens wird per 1. Mai ein in jeder Beziehung gewandter und zuverlässiger kautionsfähiger **Verkäufer** gesucht. Es wird nur auf eine erste Kraft reflektirt und wird eventl. Lebensstellung geboten. Anerbietungen nebst Zeugnißabschriften und Photographie an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dortmund** unter **J. 396.**

Zum regelmäßigen Reinigen der Straße suche sofort eine gewissenhafte Persönlichkeit. Gygas, Magdeburgerstr. 12.

Suche für 1. April ein **Mädchen** für Küche und Haus. **Prof. v. Herff,** Magdeburgerstr. 58, 7.

Ein kräftiges älteres **Mädchen** sucht bei hohem Lohn Frau **Anna Hofmann,** Gr. Klausstr. 23.

Nach der Rheingegend
Stadt- und Landmädchen erhalten kostenfrei gute Stellen, freie Reise, Miethsgeld und hohen Lohn. **Frau Bärwinkel, Merseburgerstraße 8.**

Köchinnen, Stuben-, Haus- u. Kindermädchen, Mädchen für alle Arbeiten erhalten gute Stellen durch **Pauline Fleckinger,** Neunhäuser 3, am Markt.

Junge Mädchen, welche d. Landwirthschaft unter persönlicher Leitung der Hausfrau erlernen wollen, werden gesucht. Gefl. Off. u. **B. U. an Haasenstein & Vogler, A.-G., Merseburg** erbeten.

Ordentliches Mädchen
zum 1. April gesucht. **Paalzow,** Grünstr. 31, part.

Junge **Arbeitsmädchen** sucht Cigarettenfabrik „Zalta", Reilstr. 28.

Wegen andauernder Erkrankung ihr. jetz. Mädch. wird v. alt. Dame anst. j. **Mädchen** gesucht, das im Kochen u. all. Haushaltungsarb. erfahr. ist. Mühlweg 26, I.

Vollständig unabh. saub. **Aufwartung** sofort gesucht Magdeburgerstr. 25, I. r.

Altes Ehepaar sucht zum Juli od. August wegen Heirath des jetzigen ein gesetztes **Mädchen,** welches alle Hausarbeit versteht u. gute Zeugnisse aufweisen kann. Offert. unt. **K. 465** Exp. bs. Bl. erbeten.

Eine **Aufwartung** gesucht Schwemme 2, Restaurant.

Jüngeres **Mädchen,** im Schneiden geübt, sofort gesucht Merseburgerstr. 30, III. l.

Aelt. **Aufwartung** 2—3 Stund. Vorm. gesucht Ludwig Wuchererstr. 39, II.

Suche für meinen Haushalt ein kräftiges tüchtig. Mädchen per 1. April. Fleischerstraße 17, part.

Ordentliche saubere **Frau od. Mädchen** für ein kleines Kind Vormittags gesucht **Heinrichstraße 10, part.**

Aufwartung! Mädchen, 14—15 J. für leichte Aufwartung gesucht Charlottenstr. 22, I.

Eine **Frau** oder **Köchin,** die gut kochen kann, zu sofort gesucht. Näheres Merseburgerstr. 43, I.

Einz. Leute suchen sofort junges anständ. **Mädchen** täglich Vorm. einige Stunden als Aufwartung. Germanstr. 8, p. r.

Aelt. u. jüng. **Mädchen** für Stadt und Land erhalt. jederzeit bei hoh. Lohn gute St. d. **Fr. A. Wantzlöben,** Harz 24.

Ein saub. ehrl. **Dienstmädchen** wird von einem jungen Ehepaar mit 1 Kind 1. Mai nach Westfalen bei gut. Lohn ges. Näh. d. Frau **Richter,** Ob.-Leipzigerstr., Seifengesch.

Ein Mädchen
zum Kindfahren für Nachmittags gesucht Reilstr. 4, II.

Zum 1. April oder später wird ein ordentliches, sauberes **Mädchen** gesucht. Geiststraße 32, Eingang Hermannstraße.

Sofort oder später sauberes, junges **Mädchen** für Haus gesucht. **Borgas,** Leipzig, Karlstr. 5, 1.

Durchaus tücht. Dienstmädchen mit gut. Zeugn. gesucht Meckelstraße 22.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000310026/fragment/page=0002

Fertige Betten

1 Oberbett, 1 Unterbett, 2 Kissen, prachtvoll dauneneweiche, 4.50, 6.50, 9, 12, 15, 18, 20 Mk.

Brautbetten von 25 Mk. an. **Steckbetten** v. 1.25 Mk. an.

Gustav Jahme Poststraße 18. Special-Geschäft, größtes am Platze.

Durch meine streng reelle fachkundige Bedienung werden grosse Vortheile geboten.

Gesunde kräftige **Amme** von auswärts **sofort** gesucht.
Halle a. S., Alter Markt 7, I.

Mädchen für einzelne Leute ges. zum 1. April.
Fr. **Anna Fleckinger**, Kl. Ulrichstr. 8, p.

Fräulein für Weinstube, hoher Verdienst.
Büffetmamsell für Café sucht
Beau, Kl. Ulrichstr. 6.

Tüchtige **Waschfrau** gesucht
Martha-Haus.

Mädchen, welche Ostern die Schule verl., ält. u. jüng. Dienstmädch., Köchinn., Haus- u. Kindermädch., Mädch. f. einz. Leute u. einz. Dame ges. Frau **Schimpf**, Harz 46.

Tücht. **Mädchen** findet bei einz. Leuten gute Stelle Breitestr. 9, II.

Verkäuferinnen aller Branchen finden sofort nach auswärts ff. Stellen. 50 Mädchen in Stadt und Land sucht
Frau **Erfurth, Sternstraße.**

Mehr. nettejüngere M. wünsch. 15. März St., mehrere ältere z. 1. April in feine Familien.

Gesucht. Eine selbstständ. Landwirthschaft., 450—600 Mk., eine perfekte Köchin für kleinen Haushalt, 300 Mk., eine Jungfer, welche schneidern und plätten kann, 240 Mk. Frau **Marie Wantzlöben**, Leipzigerstraße 60.

Empfehle: Landwirthschaft., w. noch nicht perf. kocht und ein ält. Mädchen, w. gut kocht.

Ein älteres, zuverlässiges Dienst- und Kindermädchen. Näheres bei
Frau **Hackemesser**, Hr. Steinstraße 41.

Reinemachefrau ges. Mittelstraße 20.

Eine unabhängige Frau wird gesucht **Kaisersäle.**

Aufwartung sucht sofort **Troitzsch**, Thomasiusstraße 40, II.

Für ein kleines **Restaurant** in Halle wird eine **tüchtige Person zur Führung des Haushalts** bei hohem Lohn gesucht. Offerten unter **F. H.** an die Expedition des Kreisblatt in Lippstadt (Westfalen).

Jung. ordentl. Mädchen als Aufwartung für den Nachmittag ges. **Fr. Schütz**, Viktor Scheffelstr. 12.

Waschfrau gesucht Goethestr. 31, III l.

Gesucht zum 1. April nach Berlin ord. **Kindermädchen** bei hohem Lohn Magdeburgerstr. 3, I.

Mädchen oder Frau, perfekt im Legen von Rollwäsche, sowie Rollen, sofort gesucht.
Dampfwäscherei **Gelweiß**, Karlstr.

Köchin u. Stubenmädchen für eing. Leute gesucht. Frau **Donat**, Harz 25, II l.

Aufwartung gesucht Wuchererstr. 33, I.

Näherinnen
auf **Confection** und **Kleider** suchen für unsere Werkstatt.
Geschw. Loewendahl.

Jg. Mädchen auf Herrenarbeit ges. Pötbergasse 2.

Mädchen vom Lande sofort gesucht Leipzigerstraße 11, I.

Gesucht eine Stütze f. eing. D. 2 Verkäuferinn., 1 Büffetfräul., 2 Kochmamsells, Mädch. f. Küche u. Haus f. kinderl. Herrsch., 6 Haus-, 4 Küchen-, Zimmermädch. für Hotel u. Bierhmädchen, 50—60 Thlr., b. Frau **Scholle**, Leipzigerstr. 11.

Ein junges Mädchen, das unentgeltlich kochen lernen will, aber Hausarbeit mit übernimmt, wird z. 1. April gesucht. Offert. unter **K. 469** an die Exped. d. Ztg.

Mantel-Näherinnen
zum Ändern sucht
Bruno Freytag.

Söhne angesehener Eltern,
die den Gärtnerberuf ergreifen sollen, finden unter günstigen Bedingungen Aufnahme und zeitgemäße Ausbildung an der bestens empfohlenen **Gärtner-Lehranstalt Koestritz** in Thüringen. Auskunft durch d. Direktion.

Lehrlings-Gesuch.
Für das Kontor eines Fabrik-Geschäftes 1. April
ein Lehrling
gesucht. **Eine tüchtige kaufmännische Ausbildung wird zugesichert.** Off. unter **B. z. 2848** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Lehrling sucht **E. Quass**, Stellmachermeister, Halle a. S., Augustastr. 13.

Malerlehrling sucht **C. Metz**, Leipzigerstraße 93.

Kellnerlehrling sucht zu Ostern **H. Freyer**, Restaurant zum Markgrafen.

Söhne achtbarer Eltern werden als **Lehrlinge** angenommen.
S. Weiss.

Schmiedelehrling sucht Ostern F. Schumann, Spiegelstraße 8.

Friseur-Lehrling sucht **W. Rackwitz**, Bernburgerstr. 16.

Sattler- u. Tapezierlehrling wird angenommen. **R. Wolff**, Wuchererstr. 44.

Fleischerlehrling sucht **Könnicke**, Fleischermstr., **Brachstedt.**

Sohn aus anständiger Familie als
Lehrling
gesucht Hof-Conditorei Dietze, Halle a. S.

Lehrling
sucht **Glasermstr. Richard Renner**, Händelstraße 29.

Fleischerlehrling sucht zu Ostern **Karl Karsch**, Fleischermeister, Glaucharterstraße 34.

Sohn achtbarer Eltern, gebürter Zeichner, wird als Lithographenlehrling per Ostern gesucht.
Plakatfabrik Felix Krokert, Königstraße 66.

Suche per sofort od. 1. April
2 Lehrmädchen.
Rhein's Blumenhalle,
Magdeburgerstr. 65.

Junges anst. **Mädchen** von **16—17 Jahren** wird als
lernende Verkäuferin
per 1. April od. später **mit Anfangsgehalt** für **Glas- u. Porzellangeschäft** gesucht. Nur ordentliche junge Mädchen mit guter Schulbildung wollen sich melden. Schriftl. Offerten mit Photographie unter **H. 396** Exped. d. Blattes erbeten.

Stellen suchen.

Verheiratheter **Kellner**, 26 Jahr, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung als Büffetier oder nimmt Restaurant auf Bierpacht, **Frau** perfekte Köchin. Antritt 15. April eventuell früher.
Gefl. Offerten erb. unter **K.** Feld-Art.-Reg. 75, Cantine II.

Kellner, 18 J., sucht Stelle durch **Fr. Fiedler**, Feldstr. 6.

Jüng. Schreiber mit guter Handschrift, wel. einf. u. doppelte Buchf. nebst Contorarb. erl. h., s. baldigst St. Off. unter **K. 472** bei d. Exped. d. Ztg.

20 Mark denjenigen, d. jg., verheir. **Mann** Stelle i. Bureau od. dgl. b. beschei. Anspr. versch. Off. u. **R. 47** bef. d. Exped.

Saub. Mädchen, 17 Jahr alt, welches Nähen und alle weiblichen Handarbeiten verrichten kann, wünscht in besserer Familie zum 1./4. Stelle. Näheres **Steg 3, part.**

Ein 12 J. altes Mädchen sucht ein Kind zu fahren Luckengasse 2, part.

Für meine Aufwartung tüchtige, ehrliche **Frau** suche anderweitig Stellung.
Frau Kaufmann **Schultze**, Moritzzwinger 3.

Tücht. Waschfrau sucht noch **Wäschen.** Gr. Steinstr. 44, Hof I.

Kräft. Mädchen sucht eine **Aufwartung** des Nachm. Dessauerstr. 17, III.

Mädchen (20 Jahr) von auswärts such. Stelle Feldstraße 6.

Gesunde kräftige Amme wünscht so bald als möglich passende Stell. durch **Frau Kassel**, **Merseburg, Johannesstraße 20.**

Perf. **Köchinnen** mit sehr guten Zeugnissen suchen selbstständige Stellen durch Frau **Brieger**, Kl. Brauhausstr. 11.

Ordl. **Waschfrau** i. Beschäft. Friedrichstr. 1, II.

Saub. tücht. **Mädchen** f. Küche u. Hausarb. sucht 1. April Stelle Harz 46, part.

Junge Frau sucht **Aufwartung.** Zu erfragen Wilhelmstr. 45, Hof.

Ein älteres **Mädchen** sucht Aufwartung in Restaurant. Zu erfragen Geiststr. 58, I.

Diverse.

Tanz-Unterricht.
Eröffne **Mittwoch den 14. März,** Abends 8 Uhr einen **Schnell-Kursus** im **Hôtel Weisses Ross,** Geiststraße 5, gegen mäßiges Honorar.
Gefällige Anmeldungen erbitte in meiner Wohnung: Henriettenstraße 32, II.
Ad. Fröbe.
NB. **Einzel-Unterricht** zu jeder Zeit.

Unterrichts-Institut
für Schönschrift, kaufmännische, landwirthschaftliche und Hotel-Buchführung, Stenographie (Gabelsberger), Rechnen und Korrespondenz. Schreibmaschinen-Unterricht.
F. Wehmer, Gr. Ulrichstr. 33.

Tanz-Unterricht
wird gegen mäßiges Honorar im Restaurant ertheilt. **Dorotheenstr. 12, H. Weber.**

Einzig in Halle!
Gratis-Tanz-Unterricht
Dienstag u. Donnerstag Hohenzollern, Wuchererstr. 39.

Darlehen a. Schuldschein
oder Wechsel, sowie Credit und Hypotheken Suchende erhalten sofort geeignete Angebote d. **C. Alfons Weller,** Rahebrücke, Kreuznach. Rückporto ist beizufügen.

Mk. 12—14,000
sichere Hypothek auf gutes Grundstück für sofort oder später gesucht. Off. sub B. 1. 2881 an Rudolf Mosse, Halle a/S.

Eine anst. Frau bittet Ebeldenkende um ein Darlehn von **15 Mark.** Offerten unter **K. 463** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Perrücken und Bärte verleiht
E. Hennicke,
Gr. Klausstr. 59, 2. Haus vom Markt.

Medaillon Mittwoch verloren in der Nähe des Marktes. Gegen Belohnung abzugeben bei **G. Schimpf, Gr. Ulrichstr. 53.**

Zweite gr. Nutzholz-Versteigerungen der Oberförsterei Ziegelroda
am Dienstag u. Mittwoch den 27. u. 28. März d. J., jedesmal von 9 Uhr Vorm. an im Herbst'schen Gasthofe zu Ziegelroda.

Am 27. wird **nur Eichen,** am 28. das Nutzholz der anderen Holzarten verkauft; der Verkauf des Nadelholzes an letzterem Tage beginnt jedoch nicht vor 12 Uhr Mittag. Das Revier hat gute Abfuhrwege, liegt unweit der Bahnhöfe Querfurt, Roßleben, Nebra, sowie der schiffbaren Unstrut; ca. 576 Eichen m. z. Th. sehr starken u. guten Abschnitten = 829 fm, 167 desgl. Knieen = 16 fm, desgl. Stangen: 228 I, 86 II, 5 III. 160 rm dto. Nutzscheite (Böttcher), 382 rm dto. Nutzrollen, 3 m lg. (Stellmacher), 70 rm dto. Nutzrollen, 2 m lg., 37 rm dto. Nutzknüppel (Grubenholz), 171 Rothbuchen, z. Th. stark u. weßkernig = 141 fm, 24 desgl. Pflugrüster zur Selbstwerbung = 3 fm, 25 rm dto. Nutzscheite, 194 rm dto. Nutzrollen, 1 m lg. 79 Weißbuchen = 27 fm, 34 rm dto. Nutzrollen, 1 m lg. 161 Birken = 67 fm, desgl. Stangen: 61 I, 7 II, 18 Erlen = 10 fm, dto. Nutzrollen: 6 rm, 1 m lg., 45 rm, 2 m lg. 7 Aspen = 3 fm, 36 rm dto. Nutzrollen, 2 m lg. 17 Binden = 13 fm, 3 rm dto. Nutzrollen, 1 m lg., 54 rm dto. Nutzrollen, 2 m lg. 17 Fichte: 300 Stämme = 80 fm (schwache Baustämme, Grubenholz) dto. Stangen: 2420 I, 2875 II, 3075 III, 2275 IV, 1930 V, 1230 VI. 6 rm dto. Nutzrollen u. 6 rm Nutzknüppel, 2 m lg. 7 Kiefern = 2 fm, 12 rm Nutzknüppel, 2 m lg. Genaueres über Lagerorte 2c. im Querfurter Kreisblatt. Aufzuhiebe liefert vom 19. ab gegen Abschriftgebühren der hiesige Forstsekretär **Limpert.** Unbekannte Käufer haben mindestens 1/4 baar anzuzahlen.
Ziegelroda, Post u. Bahn Roßleben.
Der Königl. Forstmeister.

Sonnabend den 10. d. M., Vormittags 10 Uhr verkaufe ich Geiststr. 39 hier zwangsweise:
1 Partie bessere Möbel, versch. Anzugstoffe und Futter, Regulator, Bilder, Gardinen etc.
Lützkendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 10. ds., Vorm. 11 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 hier
a) zwangsweise: 1 Ladentisch, 1 Moaartsfigur, Vertikows, Kleidersekretäre, 1 Gläserschrank, Kommoden, Sophas, Tische, Stühle, 14 Bände Meyer's Lexikon, 3 Gewehre, Kleidungsstücke usw.;
b) wegen Annahmeverweigerung: 1 Kiste Cigarren (10 1/2 Mille).
Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 10. März cr., Vormittags 10 Uhr versteigere ich zwangsweise Geiststraße 39:
1 Pianino, 1 Harmonium, 1 Faß Ungarwein und 1 Partie div. Möbel.
Engel, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 10. d. M., Vorm. 8/10 Uhr versteigere ich **Geiststraße 39** zwangsweise:
1 Partie Möbel u. Schuhwaaren.
Friedrich, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 10. März cr., Vormittags 11 Uhr versteigere ich Geiststraße 39 hier zwangsweise:
Vertikows, Sophas, Kleidersekretäre, Waschtische, Spiegel 2c.
Dietze, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 10. März **cr.,** Vorm. 10 Uhr versteigere ich Geiststraße 39 hier zwangsweise: 1 Sopha mit rothbr. Bezuge, 1 einthür. Kleiderschrank, 12 Paar Damen-Lackschuhe, 2 Bände Lessing's Werk (1—3, 4—6), 1 Band Töchter-Album von Gumbert, 1 Band Poetische Bilder, 2 Packete Ansichtskarten v. Giebichenstein u. Marktplatz.
Ranneberg, Gerichtsvollzieher,
Brüderstraße 11, I.

Am Sonnabend den 10. d. Mts., Vorm. 10 Uhr versteigere ich **Geiststr. 39:**
1 Partie Möbel
zwangsweise gegen Baarzahlung.
Hesse, Gerichtsvollzieher.

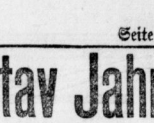
Sprottbücklinge
ca. 4 Pfd.-Kiste 75 Pfg.
Sprotten
Kiste 1 Mk.,
Gemüse- u. Frucht-Conserven
billigst.
Rich. Pfeiffer, Nicolaistr. 6.

General-Vertreter:
Gustav Moritz,
Halle a. S. Fernsprecher **143.**

Sopha's u. Matratzen werden gut u. billig aufgepolstert.
Gehlhar, Merseburgerstr. 15, III. l.

Waschfrau sucht noch **Wäschen.** Alter Markt 3, Hof r. II. **Müller.**

Oberhemden
Uniformhemden,
Nachthemden,
Kragen, Manschetten,
Serviteurs,
sowie
Herrenwäsche jeder Art
nach Maass.
Anfertigung in eigenen Arbeitsstuben unter Oberleitung eines
erfahrenen Fachzuschneiders.
H. C. Weddy-Pönicke,
Leipzigerstrasse 6 u. 7.



Die schönste Tasse Thee
bereiten Sie aus meiner
Salon-Mischung,
1/4 Pfd.-Packet 1 Mk.
Central-Drogerie,
Fritz Müller,
neben **Central-Hôtel.**

!! Reinigt Euch !!
Eure Betten von Schmutz, Motten, Schweiß, üblem Geruch, Krankheitsstoffen 2c. mit meiner Patent. Dampf-Bettfedern-Reinigungsmaschine. Bedienung prompt und billig. **A. Baumüller,** Giebichenstein, vis-à-vis Amtshaus.

Grüne Heringe, Gänsepökelfleisch b. **Herm. Lucke, Alter Markt 31.**

Schellfisch, große grüne **Heringe** à Pfd. 20 Pfg.
Hall. Fischhalle, Anhalterstr. 4.

Echter Alpenkräuter **Thee** sowie Harzer Gebirgs-Thee zu haben bei Frau A. Kühn, Kl. Ulrichstr. 3, I.

Hühnerfutter werden angenommen.
R. Stephan, Geiststr. 58.

Hilfe g. Blutstock. **Timerman,** Hamburg, Ob. Querstr. 29.

Um Mittheilung des gegenwärtigen Aufenthaltsortes des Schlossers **Theodor Wagner,** geboren in Chemnitz am 23. Mai 1876, zu den Akten 3 J. i. 177/00 wird ersucht.
Wagner bedient sich auch des Namens **Walther.**
Halle a. S., den 2. März 1900.
Der Erste Staatsanwalt.

Kaloderma
(Glycerin- u. Honig-Gelée),
gegen rauhe und spröde Haut der Hände und Gesicht, wie auch als Vorbeugungsmittel gegen Röthe der Haut, verursacht durch Hitze oder Kälte, empfiehlt
Gr. Ulrichstraße 6. **F. A. Patz.**

Todes-Anzeige.
Donnerstag Mittag 1 1/2 Uhr entschlief plötzlich und unerwartet mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger- und Großvater, der Bierfahrer
Friedrich Krickemeyer
im 56. Lebensjahre.
Dies seinen vielen Freunden und Bekannten zur Nachricht.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Heute früh 8 Uhr entschlief nach längerem Leiden unser kleines **Gretchen** im Alter von 4 Monaten.
Gustav Frehse und **Frau.**
Halle a/S., den 8. März 1900.

Gestern früh 2 1/4 Uhr starb nach langem schweren Leiden unsere liebe Mutter, Schwieger- und Großmutter, die Steuerrentnerwitwe
Friederike Koch geb. **Metz.**
Halle a/S., den 8. März 1900.

Dank.
(Verspätet.)
Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Hinscheiden unseres theuren Vaters, Schwieger- und Großvaters, des Arbeiters
Karl Leifheit
sagen wir Allen unsern herzlichsten Dank. Insbesondere Dank Herrn Apotheker Hofbauer für seine vielen Wohlthaten, welche er dem Verstorbenen während seiner langen Krankheit zutheil werden ließ, Frau Lehrer Fröbe für ihre reichliche Unterstützung, Herrn Pastor Hartung für die erhebende Grabrede, Herrn Lehrer Tetzner für den schönen Gesang, sowie dem Kriegerverein für die Trauermusik und zahlreiche Betheiligung beim Begräbniß. Dank auch allen lieben Freunden und Bekannten für den überaus reichen Blumen- und Kranzschmuck. Möge der liebe Gott Allen ein reicher Vergelter sein.
Die trauernde Wittwe nebst **Kindern.**
Teutschenthal, den 7. März 1900.

Berichtigung.
Die Beerdigung der verstorbenen
Frau Auguste Wähmer
geb. **Daute**
findet nicht auf dem Süd-, sondern auf dem
Nordfriedhofe
Sonnabend Nachm. 5 Uhr statt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000310026/fragment/page=0003

Zur Confirmation.

Durch Einkauf von circa

12,000 Meter

schwarzer und farbiger Kleiderstoffe, Lagerbestand der ersten Fabrikanten Deutschlands, bin ich in der Lage, reinwollene Qualitäten zu billigen Preisen verkaufen zu können.

Vortheilhafteste Einkaufsquelle für Kragen, Jackets und sämmtliche Confirmanden-Ausstattungen.

H. Elkan, Kaufhaus I. Ranges, Halle a. S., Leipzigerstr. 87.

Bei Frauenkrankheiten
aller Art, wie: Senkungen, Vorfälle, Verlagerungen, Menstruationsstörungen empfehle ich mich zur naturgemäßen Behandlung, sowie speciell durch
Thure-Brandtmassage u. Gynäkologische Gymnastik.
Aerztlich geprüft in allen äußeren u. inneren Massagen u. gymnäkologischer Gymnastik.
Robert Schlurick,
Naturheilkundiger u. Badeanstaltsbesitzer,
Halle a. S., Hochstraße 17.

Gardinen — Stores — Juggardinen
in reicher Auswahl und jeder Preislage empfiehlt
Max Born, Dekorateur,
Große Brauhausstraße 14, am Großen Berlin, Fernruf 1209.
Täglich Eingang von Neuheiten.

Bettfedern, fertige Betten
— in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen. —
B. Benkwitz. Gr. Märkerstr. 17.

Grand Marnier
Cette „GRANDE LIQUEUR"
se trouve dans les Principales MAISONS.
P. S. Der Liqueur Grand Marnier enthält nur Cognac fine Champagne und ist durch amtliches Schreiben vom 25. Mai 1899 der Firma Marnier Lapostolle & Co., Neauphle le Chateau bei Paris bescheinigt worden, dass dieselbe für die gesammte Fabrikation niemals Alkohol, sondern lediglich Cognac eingeführt hat. Der grosse Erfolg, den der Liqueur Grand Marnier in allen Ländern hat, ist der absoluten Reinheit und aussergewöhnlich feinen Qualität zu verdanken.

Gelbes Band	1/1 Fl.	7,00 Mk.,	1/2 Fl. 4,00 Mk.
Grünes Band	„ „	8,00 Mk.,	„ „ 4,50 „
Rothes Band	„ „	12,00 Mk.,	„ „ 6,50 „

Hauptniederlage:
Gebr. Zorn, Grossherzogl. Sächs. Hoflieferanten.

Von Montag ab stehen große und kleine
Futterschweine
ebenso fette
Landschweine zum Verkauf.
C. Birke, Giebichenstein, Brunnenstraße 65. Telephon 786.

Danksagung.
Aus vollem Herzen fühle ich mich alter 88jähriger Mann gedrungen, dem Herrn Dr. Ulrich hier, für seine, mir während meiner vierwöchigen schweren Krankheit, sowohl am Tage als auch des Nachts bewiesene aufopfernde Thätigkeit hierdurch meinen besten Dank auszusprechen, und kann ich den Herrn Dr. Ulrich jedem Kranken und Hülfesuchenden bestens empfehlen.
Franz Deike.

Für Wiederverkäufer!
Gratulationskarten!
Confirmationskarten!
Mappen 5/5 Bogen u. Couverts!
Eierfarben u. Marmorpapier!
Gummibälle, alle Größen!
Celluloidbälle!
Glas- u. Steinkugeln!
Gummisauger!
Staub- u. Frisirkämme!
Oster-Zuckerbäuten!
sowie:
Schiefertafeln!
Hartholztafeln!
Stahlfedern!
Bleistifte!
Federhalter!
Schreibebücher!
Schulbücher!
Radirgummi rc.
Billigste Bezugsquelle!
Albin Hentze,
24 Schmeerstraße 24.

PLAN
der Stadt
Halle a. S.
Mit vollständigem Straßen-Verzeichniß.
Preis 50 Pfg.
Zu beziehen von der
Expedition des „General-Anzeiger",
Große Ulrichstraße 16.

Finanzirungen und Umwandlung
erstklassiger Unternehmungen führe ich in solider und discreter Weise aus.
Albert Jaeger, Stadtrath a. D., Nordhausen.

Franzbranntwein
in nur bester Qualität empfiehlt mit oder ohne Salz als sehr wohlthätiges Mittel gegen Rheumatismus, sowie zu Stärkung und Belebung des Haarwuchses
M. Waltgott.

Hochfeines selbstgekochtes
neues süßes Pflaumenmus
Pfd. 30 Pfg., 10 Pfd.-Eimer Mk. 2,50,
ff. Kaisermarmelade
Pfd. 35 Pfg., 10 Pfd.-Eimer Mk. 3,—,
ff. Himbeermarmelade,
ff. Aprikosenmarmelade,
echtes Apfelkraut, Apfelgelee offerirt
Gustav Friedrich, Bärgasse.

Aeltere Jahrgänge
div. Städte-Adreßbücher
billig zu verkaufen in der Expedition des „General-Anzeiger".
(Vorhanden sind: Bonn, Magdeburg, Merseburg, Stuttgart.)

Gierig fressen, fett u. fleischig werd. Schweine nach kurzer Zeit für wenig Pfennige durch Herm. Busche's Fress- u. Mastpulver. Sch. 0,50. Erhält nur mit Firma Herm. Busche, Magdeburg. Hier zu haben bei
C. Kaiser, Drog., Schmeerstr. 13.

Makulatur
hat abzugeben
Exped. d. General-Anzeiger.

Möbelfuhren jeder Art besorgt billig **Alb. Lange, Schillerstr. 37.**

E. Quinque, Tapezier u. Dekorateur, Parkstraße 6.

Wurstschmalz, à Pfd. 40 ₰,
Schinkenschmalz, à Pfd. 60 ₰,
ff. Schüsselsülze, à Pfd. 50 ₰,
Gepökeltes Knochenfleisch, Pfd. 20 ₰.
Wilh. Nietsch, Leipzigerstr. 77, Hoflieferant, Fernsprech. 166.

Fahrräder u. sämmtl. Zubehörtheile lief. billigst **Hans Crome, Einbeck.** Wiederverkäufer gesucht. Katalog gratis.

Sophas und Matratzen werden billigst aufgepolstert.
M. Ströfer, Zwingerstr. 10.

Mein Thüringer Landbrot
ist durch **Güte, Wohlgeschmack** und **große Bekömmlichkeit** unübertroffen.
Karl Koch, Herrenstr. 1.

Herren-Garderobe
wird gerein. u. repärirt, Aenderungen aller Art. Die neuesten Muster stehen z. Diensten. Wer Stoff hat, fertiger Anzug f. 20 ℳ, garant. f. gut. Sitz. **Mauerstr. 16, II.**

Damen frisirt von 50 Pfg. an
E. Hennicke, Gr. Klausstr. 39, 2. Haus vom Markt.

Damen- u. Kinderkleid. fert. geschmackv. u. billig **K. Trenck,** Albrechtstr. 19, III.

Ein Kind wird in liebevolle Pflege genommen Luckengasse 14, II. l.

Perfekte Schneiderin empf. sich zum Anfertigen von **Damen-, Kinder- u. Confirmations-Kleidern**
Kl. Märkerstr., Neubau, 3, II. r.

Sopha aufpolstern 5 ℳ, **Matratze** 3 ℳ
E. Dippold, Bergstr. 2, Hof links 1.

Semmel, 4 Groschen-Reihen, 1 Kilo 27 Pfg. empfiehlt **Laurentiusstr. 18.**

Zu verkaufen.

Ladenregal u. Ladentisch,
2 Pulte, 1 kl. Schreibtisch, mittl. Geldschrant 1. April zu verkaufen. Offerten unt. **B. a. 2633** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Um zu räumen verkaufe
verschiedene Sopha mit Plüsch- u. Stoff-Bezug, Matratzen mit Bettstellen zu billigsten Preisen Thorstr. 12, I.

Gebr. Laden-Einrichtungen!
Eine hocheleg. Kolonialw.-Einrichtung, 1 Kaseregal, 5 m lang, und dazu passenden Ladentisch mit 2 Standwangen, 2 Kaseregale, 2 1/2 m lang; verschiedene Wandschränke, 3/4, 2/4 u. 2 m lang, fast neu, mit Schiebethüren, Fachregale, versch. Größen, 1 Butterschrank und dazu passender Ladentisch mit Marmor, Ladentische mit und ohne Eichen- und Marmorplatten, versch. Länge, Standwaagen, ein Faßlager mit 52 Fässern, mehrere Doppelpulte u. einfache Pulte, Gasstronen, Schaukasten und dergl. mehr verkauft billig
Friedrich Peileke,
Geiststr. 25. Teleph. 1151.

Neue und gebrauchte Möbel:
Sekretär, Vertikow, Trumeau, Spiegel m. Schränkchen, Kommoden, Kleider- und Küchenschränke, Ausziehs-, Steg-, Wasch- u. a. Tische, gebr. u. neue Sophas, Divans, Bettstellen m. Matr., Stühle aller Art verkauft billig
Friedr. Schirioth, Kl. Ulrichstr. 34.

In größerer Kreisstadt belegene
Conditorei und Bäckerei,
Eckhaus, mit großem Umsatz und hohem Miethsertrag, ist bei 4000—6000 ℳ Anz. Umständ. halb. sofort verkäuflich. Agenten verbeten. Offerten an
H. Wagner, Bottendorf a. Unstr.

Milch,
150 Liter täglich abzugeben. Offerten unt. **J. 433** a. d. Exped. d. Ztg. erb.

Klavier billig zu verkaufen
Dessauerstr. 4, Restauration.

Frühblaue Saat-Kartoffeln
zu verkaufen Gr. Steinstr. 69.

Wiesenheu u. Streustroh
zu verkaufen Gr. Steinstr. 69.

Nähmaschine, vorzügl. nähend, sehr billig zu verkaufen An der Universität 17, I.

Gebr. gr. Schlafsopha und eine Causeuse billig zu verk. **L. Fischer,** Geiststr. 21.

Pianino, vorzüglich erhalten, nur 275 ℳ, z. verk.
B. Döll, An der Universität 1.

Federtafelwagen, noch gut, 1- und 2sp., billig zu verk. Spiegelstr. 8.

Tisch mit Aufsatz,
5 Meter lang, welcher sich zum Ausstellen von Waaren eignet, billig zu verkaufen.
Adolf Berg, Gr. Ulrichstr. 40.

---

1 Zwillingskinderwagen, 1 Badewanne und 1 Kasper-Theater billig zu verkaufen. Näheres Wörmlitzerstr. 108, I.

Verhältnisse halber sofort zu verkaufen elegantes 3theil. **Sopha, 2 Bettstellen** mit Matratzen, **Kinderbettstelle** mit Matratze, **Sekretär** und 4sitziger **Tisch** Ludwigstr. 24, part. links.

Fette Fürse
verkauft **W. Kindermann,** Löbejün.

Pony zu verkaufen Hardenbergstr. 2.

Meyer's Lexikon, vollständ., f. 15 ℳ z. vk. Rannischestr. 22, I.

3theil. **Sopha** (Divan) zu verkaufen Brüderstraße 9.

Gebr. Fahrrad u. Kinderwagen billig zu verk. Oleariusstr. 13, i. Korbgeschäft.

Dreirädr. Kinderspiegelwagen, gut erhalten, zu verkaufen Dyonsstr. 2, III. l.

Gutes, rothes Gebett **Betten** sehr billig zu verk. Böttbergerweg 10, I. l.

2- u. 4rädr. Handwag., 2 Schuttkarren, Feldschmiede, Schraubstock zu verkaufen Schützenstraße 20.

Haus in Cönnern a. S., mit 1 1/2 Mrg. Garten, gut verzinsbar, sofort zu verkaufen.
C. Harkenthal, Steinsetzmstr., Gerbstädt.

---

2 gut erhalt. **Sophas** billig zu verkauf.
R. Wolff, Ludw. Wuchererstr. 44.

Billig zu verkaufen:
versch. Kellerei-Geräthe u. 36 Mtr. neuer Hauffschlauch.
Tiemitz, Berlinerstr. 19a, 1 r.

Bes. gut. erh. Möbel, als Garnitur, Spiegel m. Schr., echt Nußb., franz. Bettst. f. jed. annehmb. Pr. z. v. Zu erfr. Gartengasse 2, I.

Gut erhalt. **Küchenschrank** zu verkaufen Leipzigerstr. 11, II r.

Ein starkes **Arbeitspferd** steht zu verkaufen in **Nützlich Nr. 28.**

Herren-Schneidermaschine,
Original-Singer, so gut wie nie gebraucht, ist 1/3 unter dem Kaufpreis abzugeben.
Daselbst steht auch eine sehr gut erhaltene **Fadenmaschine** zur Schäftefabrikation billig zum Verkauf. Näheres bei
F. Noah, Lederhandlung, Giebichenstein, Burgstr. 66.

Fahrrad, hochelegant, neu, nicht gefahren, spottbillig zu verkaufen
Restaurant zum Claussner, Gr. Ulrichstr. 52.

Wir empfingen heute einen frischen Transport vorzüglichster
Dänischer u. Holsteiner
Acker- u. Wagen-Pferde
die wir zu sehr soliden Preisen verkaufen.
S. Grossmann
& Sohn,
Halle a. S., Töpferplan.

Großer Aufsatz **Kleiderschrank** umzugsh. zu verkaufen Handelstraße 29, II.

Schaufenstervorbau, Marmorplatte, Spiegel m. Schränkch., Bettst. m. Matr., Küchentische u. Stühle b. z. v. Lessingstr. 8, p. l.

---

2 feine Schweine z. verk. Leipzigerstr. 18.

Cröllwitz!
In bester Lage von Cröllwitz **gut verzinsliches Wohnhaus** zu verk. Näheres **Paul Creuzmann,** Cröllwitz.

Spottbillig sofort zu verkaufen!
Echt Nußbaum- u. Birken-
Möbel!

Kleiderschränke	24 ℳ	Sophas	34 ℳ
Vertikows	35 ℳ	Tische	8 ℳ
Rohrstuhlstühle	3 1/2 ℳ	Spiegel	3 ℳ
breite, fertige Betten	16, 20, 25 ℳ		
4theil. fertige Betten	30, 40, 45 ℳ		

Gelegenheitskauf!
Grosser Posten Spiegel!
für nur jeden annehmbaren Preis spottbillig zu verkaufen.
S. Rosenberg,
Kl. Ulrichstr. 13a, 1. Etage.

Ein zehnj. flottes Pferd bill. zu verkauf. Zu erfragen Wolfstraße 20, i. L.

Guterh. **Fahrrad** krankheitsh. zu verk. Giebichenstein, Angerstr. 11, I r.

Einige neue schwarze Anzüge billig zu verkaufen Bergstraße 7, III r.

Bettstelle u. rothe Matr., fast neu, zu verkaufen Fürstenthal 9, III.

Sopha, 3theil., gebraucht, billig zu verkaufen Forsterstr. 42, Sonst.

Kleiderschränke von 25 Mk. an.
Vertikows von 30 Mk. an.
Pfeilerspiegel von 9 Mk. an.
Stegtische von 9 Mk. an.
Rohrstühle von 3 Mk. an,
sow. Divans in Plüsch und Stoff, einfache Sophas, ganze Wirthschaften in neuen und gebrauchten Möbeln empfiehlt zu allerbilligsten Preisen
Max Jungblut,
Georgstraße 3.
Kein Laden.

Auskauf gern gestattet.
Alte Möbel nehme in Zahlung.

Abbruch! Abbruch!
Moritzwinger 1 wegen Räumung des Platzes 1 linksgewundene Treppe, 1 Hausthür, schwach. Nußholz (Säulen u. Rahmen) und Brennholz zu verkaufen.

1spänn. Federrollwagen steht zum Verkauf.
Zu erfr. **Breitestr. 17, Restaur.**

Krankenfahrstuhl, gr. Asklepia und verschiedene Zimmerpflanzen billig zu verkaufen **Burgstr. 28.**

Musik-Automat zu verkaufen Landsbergerstr. 60, Restaur.

Jg. Wachtelhund billig zu verkaufen Blücherstr. 10, H. l.

Einen Posten **Legehühner** hat abzugeb.
Bosse, Giebichenst., Hofstr. 11.

Sopha, Klavier, Gläser billig zu verk. Brunnengasse 2, Restauration.

Spiegelschränke 12, Waschtisch 12, fz. Bettst. 14, Küchentische 7 ℳ Wörmlitzerstr. 12, Tischl.

Moderner Kinderwagen sehr billig zu verk. Schillerstr. 40, VI.

Gutes Wiesenheu, ca. 50 Ctr., zu verk. Holleben Nr. 10.

Neumilch. Kuh mit Kalb zu verkaufen.
Schmidt, Leicha.

Groß. gebr. Waschtisch m. Einsatz, Beitst. m. Matratz., Garderobenst., Stühle bill. zu verkaufen Karlstr. 2, I.

Eleg. rothe Plüschgarn., Oelgemälde, Reisekoffer, Lehnstuhl, Flaschen fortzugshalb. bill. zu verkaufen Friedrichplatz 9, III. r.

Zu kaufen gesucht.

Getrag. Herrensach. jeder Art, Schuhwerk, Damenkld., Möb., Bett., Kinderw., Nähm., Wasf. k. u. holt ab **Schleich,** Alt. Markt 34.

Altes Gold, Silber, Juwelen, Uhren, Ketten, Münzen kauft zu höchsten Preisen Pohlmann, Goldarbeiter, **Dachritzstraße 6, I.**

Gebr. Kanonenofen und leichter 2rädr. Stoßwagen zu kauf. gesucht. Näheres bei **Pöschel, Barfüßerstraße 7.**

Einen großen Wäscheschrank, 2 thürig, in guten Zustande kauft
Johannes Kratz, Dompatz 9.

Gut erhaltene schwarze **Tuchröcke** zu kauf. gesucht Gr. Ulrichstr. 22, pt. r.

Eiserne Wendeltreppe kauft
M. Resch, Leipzigerstr. 11, I.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000310026/fragment/page=0004